

# Gottesdienst am Pfingstsonntag 31.05.2020

## ERÖFFNUNG UND ANRUFUNG

### Musik zum Eingang

J. J. Fux, Bourrée und Menuett für  
Trompete und Orgel

### Begrüßung

**Chor:** Komm, Gott Schöpfer Heiliger  
Geist... (EG 126,1-7)

### Eingangswort

**L:** Im Namen Gottes des Vaters und  
des Sohnes und des Heiligen  
Geistes.

**G:** Amen.

### Psalmgebet **Psalm 107 II** (NL plus 916.2)

Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, \*  
und seine Güte währet ewiglich.

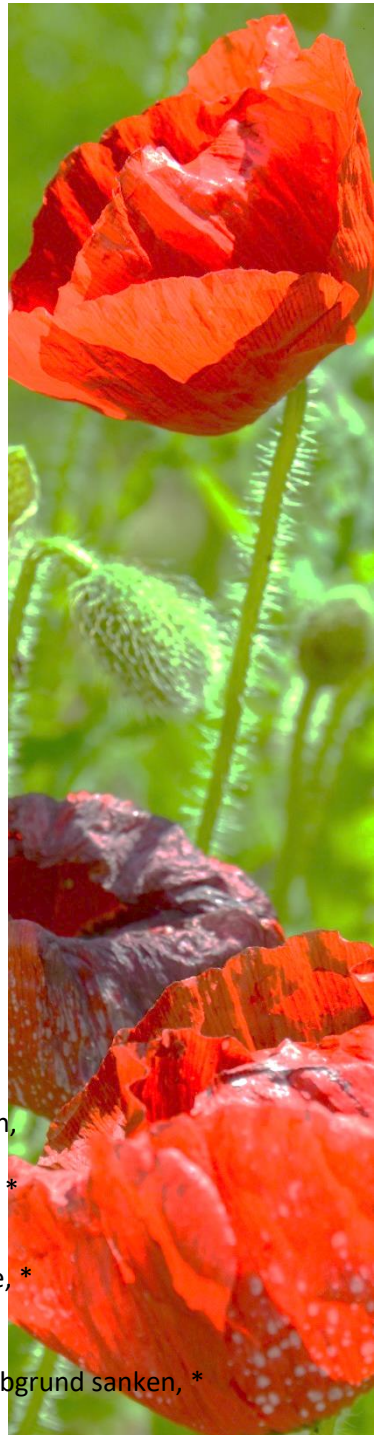
So sollen sagen,  
die erlöst sind durch den HERRN, \*  
die er aus großer Not erlöst hat,

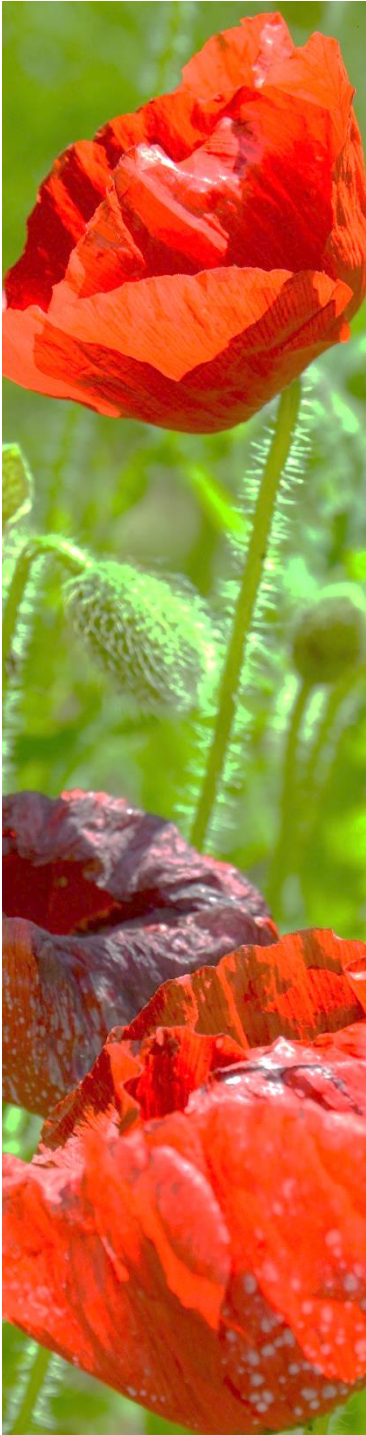
die mit Schiffen auf dem Meere fuhren \*  
und trieben ihren Handel auf großen Wassern,

die des HERRN Werke erfahren haben, \*  
und seine Wunder im Meer,

wenn er sprach und einen Sturmwind erregte, \*  
der die Wellen erhob,

und sie gen Himmel fuhren und in den Abgrund sanken, \*  
dass ihre Seele vor Angst verzagte,





dass sie taumelten und wankten wie ein Trunkener \* und wussten keinen Rat mehr,

die dann zum HERRN schrien in ihrer Not \* und er führte sie aus ihren Ängsten

und stillte das Ungewitter, \*  
dass die Wellen sich legten

und sie froh wurden, dass es still geworden war \* und er sie zum ersehnten Hafen brachte:

Die sollen dem HERRN danken für seine Güte \* und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut,

und ihn in der Gemeinde preisen \*  
und bei den Alten rühmen.

Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn und dem  
Hei - li - gen Geist, wie es war im An - fang,  
jetzt und im - mer - dar und von E - wig - keit zu  
E - wig - keit. A - men, A - men.

## Gebet - Stilles Gebet

### Nizänisches Glaubensbekenntnis

Wir glauben an den einen Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,  
die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus,  
Gottes eingeborenen Sohn, aus dem Vater  
geboren vor aller Zeit: Gott von Gott, Licht  
vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott,

gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater;  
durch ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen  
und zu unserm Heil ist er vom Himmel gekommen,  
hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist  
von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.  
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,  
hat gelitten und ist begraben worden,  
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift  
und aufgefahren in den Himmel.  
Er sitzt zur Rechten des Vaters  
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,  
zu richten die Lebenden und die Toten;  
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist,  
der Herr ist und lebendig macht,  
der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,  
der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird,  
der gesprochen hat durch die Propheten,  
und die eine, heilige allgemeine und apostolische Kirche.  
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.  
Wir erwarten die Auferstehung der Toten  
und das Leben der kommenden Welt. Amen.

**Arie:** J. S. Bach, „Heiligste Dreieinigkeit“  
aus der Kantate BWV 172

## VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

**Schriftlesung:** Apg. 2,1-18 (KGR Gommel)

**Chor:** O Heil'ger Geist kehr bei uns  
ein... (EG 130,1.2.5)

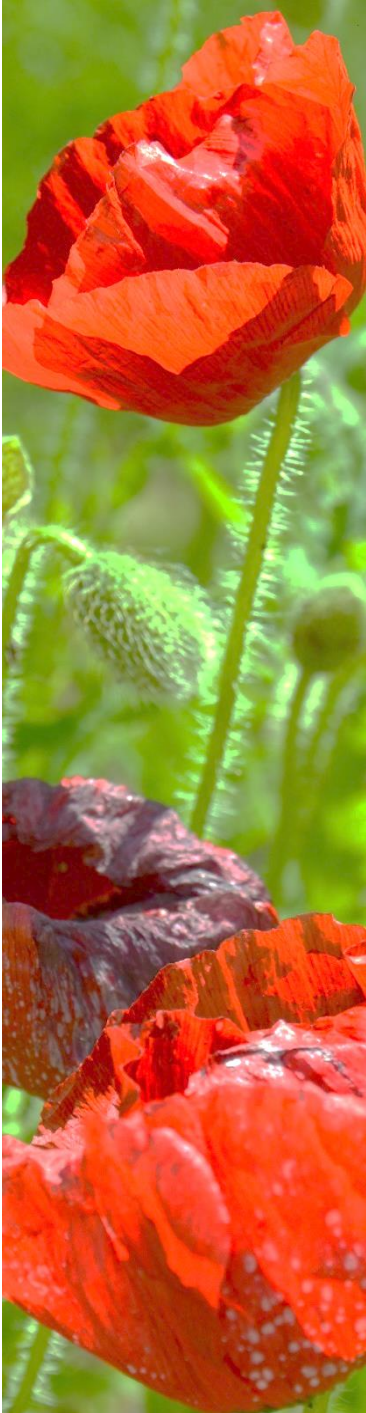
**Predigt**

**Chor:** Morgengebet (Eichendorff, Gräsele)

**Fürbittengebet**

**Vaterunser**





## SENDUNG UND SEGEN

*Entpflichtung durch Dekan R. Zeyher  
(im 11 Uhr Gottesdienst)*

*Verabschiedung durch KGR M. Gommel*

### **Bekanntgaben**

### **Segen**

### **Musik zum Ausgang**

J. S. Bach, Bourrée aus der Suite  
C-Dur für Trompete und Orgel

Dass Du da bist  
dass ich Deine Stimme höre  
und Du mich ansiehst  
und ja sagst,  
ist wie ein stetes Getragensein  
wo die Schafherden  
und die Ölbäume  
und das Meer  
und die Ebene im Abend  
und alle Versprechen der Wolken  
wirklicher sind  
als der Abgrund  
zu meinen Füßen.

*Hilde Domin*